

Pro Coesfeld e.V.  
Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Deipe Stegge 52  
48653 Coesfeld  
Tel.: 0151-50554055

Bürgermeister der Stadt Coesfeld  
Herrn Heinz Öhmann o.V.i.A.  
Markt 8

48653 Coesfeld

2014-02-21

### **Antrag Ortsteile verbinden - Ausbau des Radweges zwischen Coesfeld und Lette**

Sehr geehrter Herr Öhmann,

namens und im Auftrag der Fraktion Pro Coesfeld bitte ich um Aufnahme folgenden Antrags in die Tagesordnung der Haupt- und Finanzausschusssitzung am 20.03.2014.

#### **Antrag:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung,

- in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger die Kosten für die Beleuchtung des Radweges zwischen Coesfeld und Lette zu ermitteln.
- mit dem Straßenbaulastträger zu klären, ob der Radweg zwischen Coesfeld und Lette mit reflektierenden Seitenstreifen versehen werden kann,
- mögliche Fördermöglichkeiten zu prüfen auch in Hinblick einer Weiterführung des Ausbaues bis nach Dülmen sowie weiterer Vernetzung des Nord- und Südkreises damit einhergehend auch Verhandlungen mit der Stadt Dülmen und dem Kreis Coesfeld aufzunehmen.

#### **Begründung**

Die Mobilität befindet sich in einem Wandel. Durch E-Bikes und Pedelecs, aber auch hochwertige Fahrradtechnik steigen immer mehr Menschen besonders auch aus gesundheitlichen Gründen auf diese Mobilitätsalternative um. Es entstehen umweltfreundliche Fortbewegungsmöglichkeiten im Durchschnitt auf einer Distanz zwischen 20 – 30 km. Auch die Regionale-Agentur hat erkannt, dass diese Art der Fortbewegung zukunftsträchtig ist, Zitat zum Regio.Velo.01: *„Das Rad wird für mehr und mehr Menschen auch ohne große sportliche Ambitionen alltagstauglich: Fahrten mit dem Rad zur Arbeit verlieren ihre Schrecken.“*

Unter dem Motto „Ortsteile verbinden“ fehlt in Coesfeld leider immer noch eine für alle Tages- und Jahreszeiten funktionsfähige Anbindung nach Lette. Während die Ortsteile Goxel über die Borkener Straße und Einmündung K 46 bis Rekener Postweg sowie der Ortsteil Brink über die

Holtwicker Straße über eine beleuchtete und sichere Anbindung an das Stadtzentrum Coesfeld verfügen, so fehlt diese Anbindung beim Ortsteil Lette. Dies führt zu einem Ungleichgewicht, ist Lette doch schließlich der größte und bevölkerungsreichste Ortsteil.

Der Ausbau des Radweges wird, wie nachfolgend beschrieben, weitere Vorteile mitbringen

die Schulwegsicherheit für die Kinder aus Lette, welche die weiterführenden Schulen in Coesfeld besuchen und somit zur Sicherstellung der guten Schulinfrastruktur beitragen, wird wesentlich erhöht

die Nutzung in den Abend- und Nachstunden wird für die Bürgerinnen und Bürger aus Lette sicherer und somit wesentlich verbessert, auch dies ist ein wichtiger Aspekt für die Freizeitqualität in Coesfeld (Kino, Konzerttheater, Bürgerhalle, CoeBad, Fabrik etc.)

auch der Ortsteil Lette steht mit dem Glasmuseum, der Windmühle, dem Heimatmuseum, dem Eisenbahnmuseum, der hervorragenden Industriearchitektur des Firmensitzes von Ernstings Family, dem ausgezeichneten Gastronomieangebot und dem hohen bürgerschaftlichen Engagement auf der gleichen Stufe wie Coesfeld

Wie dargestellt profitieren von einem Ausbau des Radweges letztendlich alle, da sich dadurch weitere Entwicklungsfelder auf kulturellem, gesundheitlichem und bürgerschaftlichem Niveau ergeben. Möglicherweise könnte dieser Ausbau ein erster Schritt zur regionalen Verknüpfung verschiedener Gemeinden im Kreis Coesfeld sein, z.B. in der Verbindung von Dülmen, Lüdinghausen und Nordkirchen sowie weiteren Gemeinden des Nord- und Südkreises.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Hallay  
Fraktionsvorsitzender